

Die nachstehenden Werte stellen **Richtwerte** für die Ermittlung von Aufwuchsschäden dar und sollen insbesondere der raschen Abwicklung von Bagatellschäden dienen. Kosteneinsparungen treten bei kleinen Schäden nicht auf und sind deshalb in den Tabellen nicht berücksichtigt. Außergewöhnliche Schäden und Sonderfälle (z.B. Saatgutvermehrung, Erzeugergemeinschaft, ökologischer Landbau<sup>5)</sup>) sind einzeln zu schätzen und zu berechnen. Der jeweils aktuelle Schätzungsrahmen ist im Internet abrufbar unter: <http://www.lwk-saarland.de/> > Öffentliche Belange Landwirtschaft / Sachverständigenwesen > Downloads

Achtung: Die **Richtwerte** beinhalten nicht die von der EU gewährten Preisausgleichszahlungen. Gehen durch das Schadensereignis auch Prämienansprüche verloren, sind diese gesondert zu bewerten.

Feldfrüchte	Korn:Stroh	€/dt <sup>1)</sup>		Bei einem Ertrag von ...dt/ha beträgt der Wert des Aufwuchses ...ct/m <sup>2</sup>											
		Frucht	Stroh <small>(ohne Bergungskosten)</small>	Ertragsstufe I		Ertragsstufe II		Ertragsstufe III		Ertragsstufe IV		Ertragsstufe V		Ertragsstufe VI	
				dt/ha	ct/m <sup>2</sup>	dt/ha	ct/m <sup>2</sup>	dt/ha	ct/m <sup>2</sup>	dt/ha	ct/m <sup>2</sup>	dt/ha	ct/m <sup>2</sup>	dt/ha	ct/m <sup>2</sup>
Weizen <sup>4)</sup>	1 : 0,8	17,0	10,0	50	13	60	15	70	18	80	20	90	23	100	25
Roggen <sup>4)</sup>	1 : 1	15,0	10,0	50	13	60	15	70	18	80	20	90	23	100	25
Futtergerste <sup>4)</sup>	1 : 0,6	14,0	10,0	50	10	60	12	70	14	80	16	90	18	100	20
Braugerste	1 : 0,5	18,5	10,0	50	12	55	13	60	14	65	15	70	16	76	18
Hafer <sup>4)</sup>	1 : 1	16,0	10,0	48	12	54	14	60	16	65	17	70	18	75	20
Triticale <sup>4)</sup>	1 : 0,8	14,0	10,0	50	11	60	13	70	15	80	18	90	20	100	22
Raps	---	38,0	---	28	11	32	12	36	14	40	15	44	17	48	18
Körnermais/CCM <sup>4)</sup>	---	16,5	---	60	10	70	12	80	13	90	15	100	17	110	18
Silomais (Biogas)	---	3,00	---	400	12	475	14	550	17	625	19	700	21	775	23
Kartoffeln	20% <sup>2)</sup>	40,0	5,0 <sup>3)</sup>	230	76	275	91	320	106	365	120	410	135	450	149
Körnerleguminosen <sup>4)</sup>	---	20,0	---	32	6	39	8	46	9	53	11	60	12	67	13

1) einschließlich gesetzlicher Mehrwertsteuer

2) Anteil Futterkartoffeln

3) Preis für Futterkartoffeln

4) Im Falle der Wiederbeschaffung von hofeigenem Getreide wird ein Zuschlag von 1 €/dt empfohlen

5) Zur Regulierung von Bagatellschäden im ökologischen Landbau können die angeführten Richtwerte ct/m<sup>2</sup> ebenso angesetzt werden (unter dem Ansatz, dass die Erträge geringer und die Preise höher sind).

Futterpflanzen		€/dt <sup>4)</sup>	Bei einem Ertrag von ...dt/ha oder ... MJ NEL/ha beträgt der Wert des Aufwuchses ...ct/m <sup>2</sup>											
			Ertragsstufe I		Ertragsstufe II		Ertragsstufe III		Ertragsstufe IV		Ertragsstufe V		Ertragsstufe VI	
			dt bzw. MJ NEL / ha	ct/m <sup>2</sup>	dt bzw. MJ NEL / ha	ct/m <sup>2</sup>	dt bzw. MJ NEL / ha	ct/m <sup>2</sup>	dt bzw. MJ NEL / ha	ct/m <sup>2</sup>	dt bzw. MJ NEL / ha	ct/m <sup>2</sup>	dt bzw. MJ NEL / ha	ct/m <sup>2</sup>
Futterrüben														
a) Massentrüben <sup>3)</sup>	93 MJ NEL/dt FS		700	15	800	17	900	19	1000	21	1100	24	1200	26
b) Gehaltsrüben <sup>3)</sup>	117 MJ NEL/dt FS		500	13	600	16	700	19	800	22	900	24	1000	27
Grünland	Heu <sup>1)2)</sup>	14,0	50	7	65	9	80	11	95	13	110	15	120	17
	Silagegewinnung bei 10% Gärverlust <sup>1)2)3)</sup>		40000	9	45000	10	50000	12	55000	13	60000	14	65000	15
	Weide <sup>2)3)</sup>		25000		-	60000		MJ NEL/ha		6	-	14		ct/m <sup>2</sup>
Silomais <sup>3)</sup>	210 MJ NEL/dt FS, 15% Verlust		400	16	475	20	550	23	625	26	700	29	775	32
Getreide-GPS <sup>3)</sup>	35% TS-Gehalt / 203 MJ NEL / dt FS		250	12	290	14	330	15	370	17	410	19	450	21
Sonstige Futterpflanzen und Zwischenfrüchte <sup>3)</sup>	75 MJ NEL/dt FS		150	3	225	4	300	5	400	7	500	9	600	10

1) Bei 3 Schnitten entfallen auf den 1. Schnitt 50%, 2. Schnitt 30%, 3. Schnitt 20%, bei 2 Schnitten auf den 1. Schnitt 60%, auf den 2. Schnitt 40%.

2) Die Wiederherstellung der Grasnarbe ist gesondert zu berechnen. Bei kleineren Schäden (Handarbeit) können 0,50 €/m<sup>2</sup> angehalten werden. Bei größeren zusammenhängenden Schäden ist in der Regel eine Behebung der Schäden durch maschinelle Arbeitsverfahren sinnvoll. Hierbei fallen je nach Arbeitsverfahren folgende Kosten an (incl. Saatgut):

- frische, flache flächige Aufbrüche: Schlepp-Vredo-Verfahren 3 - 5 ct/m<sup>2</sup> oder Mulch-Verfahren (bessere Arbeitsqualität) 6 - 8 ct/m<sup>2</sup>
- ältere, tiefere Aufbrüche: Fräs-Saat-Verfahren 7 - 8 ct/m<sup>2</sup>

3) Für Futterpflanzen liegen keine Marktpreise vor. Es werden stattdessen 0,23 € / 10 MJ NEL als Ersatzfutterkosten eingesetzt. Bei größeren Schäden ist jedoch die Beschaffung des gleichen Futters anzustreben.

4) einschließlich gesetzlicher Mehrwertsteuer